

Amtliche Bekanntmachungen

der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

INHALT	SEITE
Zugangs- und Zulassungsordnung für den „Master-of-Science“-Studiengang Artificial Intelligence and Data Science an der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf vom 14.10.2020	2
Erste Ordnung zur Änderung der Zugangs- und Zulassungsordnung für den „Master-of-Science“-Studiengang Industrial Pharmacy an der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf vom 14.10.2020	7
Zweite Ordnung zur Änderung der Zugangs- und Zulassungsordnung für den „Master-of-Science“-Studiengang Psychologie an der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf vom 14.10.2020	8
Dritte Ordnung zur Änderung der Studienordnung des Studiengangs Pharmazie an der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf vom 14.10.2020	9
Verfahrenshinweis	10

**ZUGANGS- UND ZULASSUNGSORDNUNG FÜR DEN
„MASTER-OF-SCIENCE“-STUDIENGANG ARTIFICIAL INTELLIGENCE AND DATA SCIENCE
AN DER MATHEMATISCH-NATURWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT DER
HEINRICH-HEINE-UNIVERSITÄT DÜSSELDORF VOM 14.10.2020**

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 16. September 2014 (GV. NRW. Seite 547), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 14. April 2020 (GV. NRW. S. 218), hat die Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf (HHU) die folgende Zugangs- und Zulassungsordnung erlassen:

Inhalt

Artikel I

- § 1 Anwendungsbereich
- § 2 Auswahlkommission
- § 3 Zugangsvoraussetzungen
- § 4 Termine, Fristen und Unterlagen
- § 5 Zulassungsverfahren
- § 6 Abschluss des Zulassungsverfahrens
- § 7 Täuschung

Artikel II

Inkrafttreten

Artikel I

§ 1

Anwendungsbereich

Diese Ordnung regelt den Zugang und die Zulassung zum „Master-of-Science“-Studiengang Artificial Intelligence and Data Science an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf.

§ 2

Auswahlkommission

(1) Für die Durchführung des Zulassungsverfahrens zum „Master-of-Science“-Studiengang Artificial Intelligence and Data Science wählt der Vorstand der Wissenschaftlichen Einrichtung Informatik eine Auswahlkommission bestehend aus Personen, die in diesem Masterstudiengang involviert sind. Die Auswahlkommission entscheidet insbesondere über das Vorliegen der Zugangsvoraussetzungen gemäß § 3 und führt das Zulassungsverfahren gemäß § 5 durch.

(2) Die Auswahlkommission besteht aus zwei Hochschullehrern bzw. Hochschullehrerinnen und einer Wissenschaftlichen Mitarbeiterin bzw. einem Wissenschaftlichen Mitarbeiter. Für alle Mitglieder der Auswahlkommission wird je eine Person aus den entsprechenden Gruppen als Stellvertretung bestellt.

(3) Die Auswahlkommission wählt eine Vorsitzende bzw. einen Vorsitzenden und ihre bzw. seine Stellvertretung.

(4) Die Amtszeit der Mitglieder der Auswahlkommission beträgt zwei Jahre. Die Wiederwahl ist zulässig.

(5) Die Auswahlkommission ist beschlussfähig, wenn mindestens 2 Mitglieder, darunter die bzw. der Vorsitzende oder ihre bzw. seine Stellvertretung, anwesend sind. Bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme der bzw. des Vorsitzenden oder bei ihrer bzw. seiner Abwesenheit die Stimme der Stellvertreterin bzw. des Stellvertreters.

(6) Die Sitzungen der Auswahlkommission sind nicht-öffentlich. Die Mitglieder der Auswahlkommission unterliegen der Amtsverschwiegenheit.

§ 3

Zugangsvoraussetzungen

(1) Voraussetzung für den Zugang zum „Master-of-Science“-Studiengang Artificial Intelligence and Data Science ist neben den allgemeinen Voraussetzungen für die Einschreibung die Absolvierung eines fachlich einschlägigen Studiums mit einer Regelstudienzeit von mindestens 6 Semestern. Fachlich einschlägig sind „Bachelor-of-Science“-Abschlüsse (B.Sc.) in Informatik, Mathematik, Physik, oder Elektrotechnik oder vergleichbare Abschlüsse, die erfolgreich und mit einer Durchschnittsnote von mindestens 2,5 beendet wurden.

Darüber hinaus ist fachlich einschlägig im Sinne von Satz 1 ein erfolgreich abgeschlossenes Studium an einer deutschen oder ausländischen Hochschule, wobei mindestens 30 Kreditpunkte durch die folgenden Module erbracht worden sein müssen:

1. Analysis I,
2. Analysis II,
3. Linearer Algebra,
4. Stochastik oder Statistik

Die Entscheidung darüber, ob Studieninhalte den jeweils unter 1. bis 4. genannten Bereichen zuzuordnen sind, wird aufgrund des Vergleichs der Inhalte der studierten Module mit denjenigen der entsprechenden Module des entsprechenden „Bachelor-of-Science“-Studiums Informatik an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf getroffen.

(2) Bei Zweifeln über die Gleichwertigkeit von Abschlüssen außerhalb des Geltungsbereiches des Grundgesetzes wird ein Gutachten des Sekretariats der ständigen Konferenz der Kultusminister der Bundesrepublik Deutschland über die Gleichwertigkeit der Abschlüsse eingeholt.

(3) Gute Kenntnisse der englischen Sprache sind erforderlich (§49 Abs. 8 HG). Grundlegende Kommunikationsfähigkeit in deutscher Sprache ist nicht erforderlich.

§ 4

Termine, Fristen und Unterlagen

(1) Das „Master-of-Science“-Studium Artificial Intelligence and Data Science an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf kann nur zum Wintersemester aufgenommen werden. Das Zulassungs- und Auswahlverfahren findet jeweils vor Beginn der Vorlesungszeit des Wintersemesters statt.

(2) Der Antrag auf Zulassung ist entsprechend der Bekanntmachung auf den Webseiten der Heinrich-Heine-Universität an diese zu stellen. Die Frist zur Stellung des Antrags richtet sich nach der Verordnung über die Vergabe von Studienplätzen in Nordrhein-Westfalen (VergabeVO NRW). Der Antrag auf Zulassung wird gestellt über das Portal <https://master-ai-datascience.hhu.de>. Die Bewerberin bzw. der Bewerber muss folgende Unterlagen hochladen:

1. Nachweise über das Vorliegen eines ersten berufsqualifizierenden Abschlusses gemäß § 3 Absatz 1. Liegt zum Zeitpunkt der Bewerbung noch kein Abschlusszeugnis gemäß § 3 Absatz 1 vor, so muss ein vorläufiges Zeugnis eingereicht werden, in das Noten der ersten fünf Semester eingegangen sind. Das Abschlusszeugnis gemäß § 3 Absatz 1 ist im Wintersemester 2020/21 ausnahmsweise bis zum 14.10.2020 nachzureichen; unter regulären Bedingungen ist es bis zum 30. September des jeweiligen Jahres nachzureichen.
2. Nachweis über die erbrachten Studien und Prüfungsleistungen (z. B. Transcript of Records).
3. Nachweis über die Anmeldung der Bachelorarbeit, sollte das Bachelorstudium noch nicht abgeschlossen sein.
4. Nachweise über ausreichende Sprachkenntnisse gemäß §3 Absatz 3:
 - a. Das deutsche Abitur ist ein hinreichender Nachweis.
 - b. Hochschulzugangsberechtigungen aus Staaten, deren Verkehrssprache Englisch ist, gelten ebenfalls als Sprachnachweis. Die Liste der Staaten führt die Auswahlkommission.
 - c. Für alle anderen Bewerberinnen und Bewerber gelten die Anforderungen gemäß § 7 Abs. 2 Buchstabe g der geltenden „Ordnung über den Sprachnachweis gemäß § 49 Abs. 10 Hochschulgesetz beim Zugang zum Studium an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf“.
5. Kopie des Passes oder Personalausweises
6. Gegebenenfalls Unterlagen, die das Vorliegen einer besonderen Härtefallsituation belegen (z.B. Behindertenausweis und fachärztliches Gutachten).

§ 5

Zulassungsverfahren

(1) Übersteigt die Zahl der Bewerberinnen bzw. Bewerber für den „Master-of-Science“-Studiengang Artificial Intelligence and Data Science, die die Zugangsvoraussetzungen nach § 3 erfüllen, die Zahl der für den Studiengang zur Verfügung stehenden Studienplätze, so wird eine Auswahl nach der Abschlussnote des ersten berufsqualifizierenden Abschlusses nach § 3 Absatz 1 vorgenommen.

(2) Abschlussnoten ausländischer Bewerberinnen bzw. Bewerber werden nach der modifizierten bayerischen Formel umgerechnet.

(3) Es wird eine Rangreihe anhand der Abschlussnote nach § 3 Absatz 1 gebildet. Die Abschlussnote wird bis zur zweiten Nachkommastelle berücksichtigt. Bei Notengleichheit entscheidet das Los über die Platzierung auf der Rangliste.

(4) Maximal 2 % der vorhandenen Studienplätze werden an geeignete Bewerberinnen bzw. Bewerber auf dem Wege einer Härtefallregelung vergeben. Eine außergewöhnliche Härte liegt vor, wenn in der eigenen Person liegende besondere soziale oder familiäre Gründe eine sofortige Aufnahme des Studiums zwingend erfordern.

§ 6

Abschluss des Zulassungsverfahrens

(1) Wird eine Bewerberin bzw. ein Bewerber zum „Master-of-Science“-Studiengang Artificial Intelligence and Data Science an der Heinrich-Heine-Universität ausgewählt, so erhält sie bzw. er unverzüglich nach Beendigung des Verfahrens hierüber eine Mitteilung.

(2) Die Mitteilung enthält eine Frist, in der die Bewerberin bzw. der Bewerber sich in den „Master-of-Science“-Studiengang Artificial Intelligence and Data Science der Heinrich-Heine-Universität einzuschreiben hat. Versäumt die Bewerberin bzw. der Bewerber innerhalb der gesetzten Frist die Einschreibung, so gilt dies als Ablehnung des angebotenen Studienplatzes. Der Studienplatz wird anschließend der bzw. dem auf der Rangliste bislang nicht berücksichtigten Nächstplatzierten, die bzw. der noch keine Zulassung erhalten hat, zugewiesen. Sie oder er erhält sodann einen Bescheid nach Absatz 1.

(3) Wird eine Studienbewerberin bzw. ein Studienbewerber nicht zum Studium zugelassen, so erteilt die Rektorin bzw. der Rektor hierüber einen Bescheid. Der Bescheid wird in elektronischer Form bekannt gemacht und ist mit einer Rechtsbehelfsbelehrung zu versehen.

(4) Eine Einschreibung an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf kann nur erfolgen, wenn der Antrag auf Einschreibung fristgemäß in der Studierenden- und Prüfungsverwaltung vorgelegt wird. Im Übrigen findet die Einschreibungsordnung der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf in der jeweils geltenden Fassung Anwendung.

§ 7

Täuschung

(1) Hat eine Bewerberin bzw. ein Bewerber über das Vorliegen der Zugangsvoraussetzungen getäuscht oder falsche oder gefälschte Unterlagen nach § 3 bzw. § 4 eingereicht und wird diese Tatsache erst nach der Zulassung bekannt, so kann der Bescheid nach § 6 zurückgenommen werden.

(2) Belastende Entscheidungen sind der Bewerberin bzw. dem Bewerber unverzüglich schriftlich mitzuteilen, zu begründen und mit einer Rechtsbehelfsbelehrung zu versehen. Vor der Entscheidung ist der Bewerberin bzw. dem Bewerber Gelegenheit zu geben, gehört zu werden.

Artikel II

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf in Kraft. Sie gilt für alle Studierenden des Masterstudiengangs Artificial Intelligence and Data Science, die ihr Studium zum Wintersemester 2020/2021 oder später aufnehmen.

Ausgefertigt aufgrund eines Eilentscheids des Dekans der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät vom 13.08.2020.

Düsseldorf, den 14.10.2020

Die Rektorin
der Heinrich-Heine-Universität
Düsseldorf

Anja Steinbeck
(Univ.-Prof. Dr. iur.)

**ERSTE ORDNUNG ZUR ÄNDERUNG DER ZUGANGS- UND ZULASSUNGSORDNUNG FÜR DEN
„MASTER-OF-SCIENCE“-STUDIENGANG INDUSTRIAL PHARMACY AN DER
MATHEMATISCH-NATURWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT DER
HEINRICH-HEINE-UNIVERSITÄT DÜSSELDORF VOM 14.10.2020**

Aufgrund des § 2 Abs. 4 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 16. September 2014 (GV. NRW. Seite 574), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 14. April 2020 (GV. NRW. S. 218), hat die Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf die folgende Ordnung erlassen:

Artikel I

Die Zugangs- und Zulassungsordnung für den „Master-of-Science“-Studiengang Industrial Pharmacy an der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf vom 12.10.2018 wird wie folgt geändert:

(1) § 4 wird um einen Absatz 3 ergänzt:

„(3) Im Vergabeverfahren für das WS 2020/2021 gilt anstelle der in Absatz 2 genannten Frist (30.9.) der 14.10. als Frist für die Nachreichung des Abschlusszeugnisses.“

Artikel II

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Eilentscheids des Dekans der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf vom 11.08.2020.

Düsseldorf, den 14.10.2020

Die Rektorin
der Heinrich-Heine-Universität
Düsseldorf

Anja Steinbeck
(Univ.-Prof. Dr. iur.)

**ZWEITE ORDNUNG ZUR ÄNDERUNG DER ZUGANGS- UND ZULASSUNGSORDNUNG
FÜR DEN „MASTER-OF-SCIENCE“-STUDIENGANG PSYCHOLOGIE
AN DER MATHEMATISCH-NATURWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT DER
HEINRICH-HEINE-UNIVERSITÄT DÜSSELDORF VOM 14.10.2020**

Aufgrund des § 2 Abs. 4 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 16. September 2014 (GV. NRW. Seite 574), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 14. April 2020 (GV. NRW. S. 218), hat die Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf die folgende Ordnung erlassen:

Artikel I

Die Zugangs- und Zulassungsordnung für den „Master-of-Science“-Studiengang Psychologie an der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf vom 06.06.2014, zuletzt geändert am 16.03.2016, wird wie folgt geändert:

(1) § 4 wird um einen Absatz 3 ergänzt:

„(3) Im Vergabeverfahren für das WS 2020/2021 gilt anstelle der in Absatz 2 genannten Frist (30.9.) der 14.10. als Frist für die Nachreichung des Abschlusszeugnisses.“

Artikel II

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Eilentscheids des Dekans der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf vom 11.08.2020.

Düsseldorf, den 27.08.2020

Die Rektorin
der Heinrich-Heine-Universität
Düsseldorf

Anja Steinbeck
(Univ.-Prof. Dr. iur.)

**DRITTE ORDNUNG ZUR ÄNDERUNG DER STUDIENORDNUNG DES
STUDIENGANGS PHARMAZIE AN DER MATHEMATISCH-NATURWISSENSCHAFTLICHEN
FAKULTÄT DER HEINRICH-HEINE-UNIVERSITÄT DÜSSELDORF
VOM 14.10.2020**

Aufgrund des § 2 Abs. 4 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 16. September 2014 (GV. NRW. Seite 574), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 14. April 2020 (GV. NRW. S. 218), hat die Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf die folgende Ordnung erlassen:

Artikel I

Die Studienordnung für den Studiengang Pharmazie an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf vom 09.07.2012, zuletzt geändert am 14.11.2017, wird wie folgt geändert:

1.) In § 10 wird nach Absatz 13 ein weiterer Absatz 14 eingefügt:

„(14) Zu jeder Prüfungsleistung für eine Pflichtveranstaltung, die im Sommersemester 2020 (bzw. dem zugeordneten Prüfungszeitraum) abgelegt und nicht bestanden wird, erhalten Studierende einen zusätzlichen Wiederholungsversuch. Diese Regelung greift für jede Pflichtveranstaltung nur einmal.“

Artikel II

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf in Kraft. Sie gilt für alle Studierenden des Staatsexamensstudiengangs Pharmazie, die ihr Studium zum Wintersemester 2012/2013 oder später aufgenommen haben.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrats der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf vom 07.07.2020.

Düsseldorf, den 14.10.2020

Die Rektorin
der Heinrich-Heine-Universität
Düsseldorf

Anja Steinbeck
(Univ.-Prof. Dr. iur.)

Verfahrenshinweis

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes oder des Ordnungs- oder des sonstigen autonomen Rechts der Hochschule gegen eine Ordnung der Hochschule nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

1. die Ordnung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
2. das Rektorat hat den Beschluss des die Ordnung beschließenden Gremiums vorher beanstandet,
3. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Hochschule vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt, oder
4. bei der öffentlichen Bekanntmachung der Ordnung ist auf die Rechtsfolge des Rügeausschlusses nicht hingewiesen worden. Die aufsichtsrechtlichen Befugnisse nach § 76 HG bleiben unberührt.